



Beim Ferienprogramm auf dem Hof der Familiengruppe Heim drehte sich alles um Ponys und Esel.

Foto: Peter Stadler

Bei Pepe und Sopherl

Tiere im heilpädagogischen Kinderheim besucht

Langenpreising. (sy) Acht Ferienkinder aufgeteilt in zwei Gruppen verbrachten auf dem Hof der Familiengruppe Heim einen Nachmittag mit Ponys und Eseln. Das private, heilpädagogische Kinderheim wird von Manuela Heim geleitet.

Ehe sich die Buben und Mädchen in der Praxis um Ponys und Esel kümmern durften, standen eine kleine Einführung und Sicherheitshinweise im Umgang mit den Tieren auf dem Programm. Dann ging's in den Stall beziehungsweise auf die Koppel. Pony Pepe übte sich in Geduld und ließ sich bereitwillig Mäh-

ne und Schwanz flechten. Die älteren Buben und Mädchen lernten, wie die Hufe sauber gemacht werden. Als „Spitzentherapie-Pony“ ließ das Isländer-Pony „Dreyri“ die Prozedur geduldig über sich ergehen.

Auch Eselin Sopherl, die auf der Durchreise eines Schäfers im letzten Jahr auf dem Heim-Hof das Licht erblickte, bekam ebenfalls ihre Streicheleinheiten. Die Ferienkinder durften die Tiere füttern. Und weil alle Tiere auch ein sauberes Quartier mögen, halfen die Kinder schließlich bei der Stallpflege.